



3rd Research Data Management Day at JGU – 3. Aktionstag Forschungsdaten an der JGU

26.10.2021

SERVICEZENTRUM DIGITALISIERUNG UND FOTODOKUMENTATION (SDF)

Wir bringen Ihr Forschungsmaterial ins Bild

Dr. Klaus T. Weber / UB Mainz

„Digitalisierung von Forschungsmaterialien am Servicezentrum Digitalisierung und Fotodokumentation“



Wir bringen Ihr Forschungsmaterial ins Bild

Info unter:

<https://www.ub.uni-mainz.de/de/service-digitalisierung-fotodokumentation>

ZENTRALE ARBEITSFELDER

- Fotografische Erfassung von wissenschaftlichen Objekten
(z. B. im Kontext der Universitätssammlungen aber auch darüber hinaus)
- Zweidimensionale Qualitätsdigitalisierung von Materialien
für Lehre und Forschung (z.B. Glasplatten, Dias, Negative, Autographen,
Druckerzeugnisse wie Karten und Bücher)
- Dreidimensionale Qualitätsdigitalisierung im Aufbau



Preisliste für Kunden innerhalb der JGU gültig ab 1.7.2021			
Dokumentenscanner mit Einzelblatteinzug (bis DIN A3)	=	pro Scan (bis 500 Blatt) pro Scan (ab 500 Blatt)	0,10 € 0,05 €
Papiervorlagen bis DIN A3, Durchlichtvorlage bis DIN A3 Dias, Negative, Mikrofilm / - fiche		pro Scan	0,20 €
Papiervorlagen über DIN A3 bis DIN A1, großformatige Durchlichtvorlagen		pro Scan	0,30 €
Spezielle Digitalisierung (z.B. Autographen, Handschriften, Grafiken, sensibles Material etc.)		pro Scan	1,00 €
Fach- und Sachaufnahmen		Stundenpauschale (TVL EG 9)	37,92 €* 30,02 €* Die Berechnung erfolgt in diesem Falle pro Stundenpauschale (TVL EG 5).
Je nach Material und / oder gefordertem Qualitätsstandart (z.B. Retuschen und Objektfreistellung für Katalogabbildungen; Anforderung des Forschungsprojektes) bedarf es eine deutliche zeitintensivere Arbeitsleistung.			
Die angegebenen Preise gelten vorbehaltlich der Sichtung des Materials durch das Team des Servicezentrums Digitalisierung und Fotodokumentation bei Auftragserteilung.			

Haben Sie Fragen? Sprechen Sie uns an. Wir beraten Sie gerne!

Georg Forster-Gebäude (1. Stock, Raum: 01.301)

Jakob-Welder-Weg 12 / 55128 Mainz

Tel.: 06131 / 39-32684

E-Mail: sdf@ub.uni-mainz.de

* Stand: 1.4.2021. Die Berechnung richtet sich nach den Vorgaben für Trennungsrechnungen die sich
entsprechend des Tarifvertrages des Landes (TVL) entwickeln.

Information: <https://forschung.uni-mainz.de/technologietransfer/trennungsrechnung>



SERVICEZENTRUM DIGITALISIERUNG UND FOTODOKUMENTATION (SDF)

Wir bringen Ihr Forschungsmaterial ins Bild



WUNSCHBUCH-DIGITALISIERUNG

Wir bringen Bücher online, die Ihnen wichtig sind! Auf Anfrage scannen wir einzelne Titel Ihrer Wahl. Für Werke, bei denen es technisch machbar ist, können wir zusätzlich eine Volltextsuche unterstützen. Alle Wunschbücher stehen auf Gutenberg Capture uneingeschränkt für die weitere Nutzung zur Verfügung: Für Sie, für Ihre Studierenden, für Ihre Fachkollegen, und für die Öffentlichkeit. Die Werke erhalten eine dauerhafte Adresse (URN) und sind somit eindeutig zitierbar.

Als Wunschbuch kommen Materialien in Frage,

- die im Katalog der Universitätsbibliothek verzeichnet sind.
- die vor 1900 erschienen sind.
- deren Erhaltungszustand eine Digitalisierung erlauben.

Hierfür entstehen Kunden

keine Kosten!

KONTAKT



Silke Baumann



+49 6131 39-29330



gutenberg-capture@ub.uni-mainz.de

DFG-Praxisregeln „Digitalisierung“

(12.151; aktuelle Version 12/16)

https://www.dfg.de/formulare/12_151/12_151_de.pdf

https://www.dfg.de/formulare/12_151/12_151_en.pdf

- Digitale Reproduktion = digitaler Repräsentant des Originals
- Die spezifischen Mindestanforderungen an ein Digitalisat wirken zunächst „relativ“ niedrig (S.6):
 - 300dpi
 - Farbtiefe 8Bit pro Kanal
 - Masterdatei als unkomprimierte Baseline-Tiff, Tiff-LZW oder JPEG2000

DFG-Praxisregeln „Digitalisierung“

(12.151; aktuelle Version 12/16)

https://www.dfg.de/formulare/12_151/12_151_de.pdf

https://www.dfg.de/formulare/12_151/12_151_en.pdf

S. 15:

„300 dpi beziehen sich allerdings nur auf Vorlagen, die für die Betrachtung mit bloßem Auge gedacht sind, wie etwa: Textwerke, Grafiken und fotografische Aufsichtvorlagen. Anders verhält es sich bei Medien, deren vollständige Bildinformation nur in Vergrößerung erfassbar wird. Das sind Miniaturen jeglicher Art und ganz besonders fotografische Durchsichtmedien (z. B. Negative oder Dias).“

DFG-Praxisregeln „Digitalisierung“

(12.151; aktuelle Version 12/16)

https://www.dfg.de/formulare/12_151/12_151_de.pdf

https://www.dfg.de/formulare/12_151/12_151_en.pdf

- Anforderung an die Qualität des Reprogerätes (Kamera, Scanner)
- Anforderungen an die Beleuchtungstechnik
- Anforderung an den Arbeitsraum und Arbeitsplatz

Für die Genauigkeit digitaler Reproduktionen wird oft auf drei technische Spezifikationen bzw. Richtlinien verwiesen:

- ISO 19264 (<https://www.iso.org/standard/79172.html>)
- FAGI (<http://www.digitizationguidelines.gov/guidelines>)
- METAMORFOZE (<https://www.metamorfoze.nl>)



Diese beziehen sich z.B. auf farbgetreue, verzeichnungsfrei und Schärfe der Erfassung

➔ Dies fordert hochwertige Geräte und fachkundiges Personal, welches ihnen das SDF an der JGU bietet.

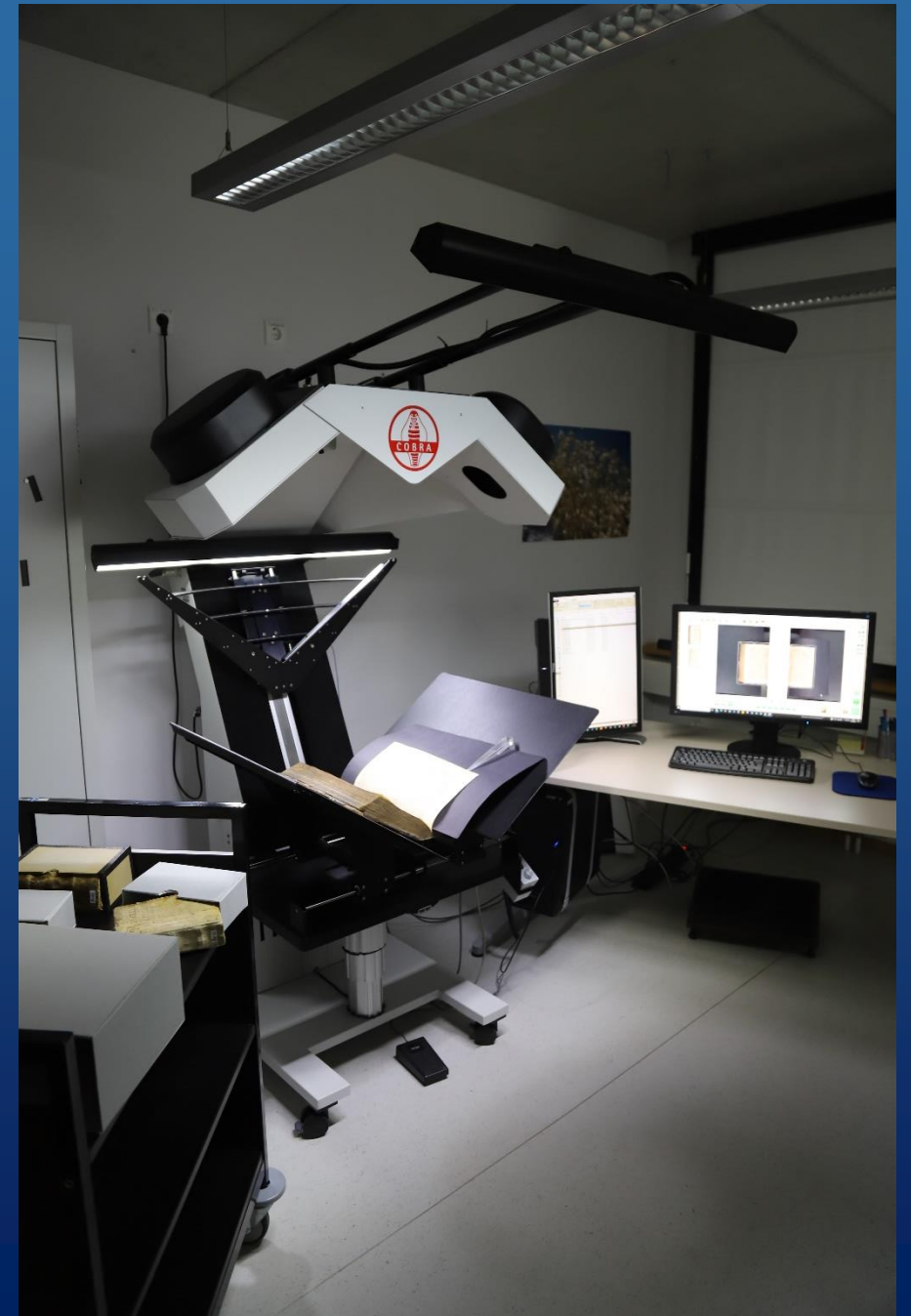
Arbeitsstation Cobra

- Arbeitsraum mit normierten Lichtbedingungen
- Scanner: book2net Cobra
(<https://book2net.net/de/produkte/a1,a2,archivscanner,buchscanner,v-scanner/cobra/>)

Buchscanner mit V-förmiger Ablage (110°) und 2x X71Kamera;
oneshot-Kamera-Scann; 400dpi (Ausbau auf 600dpi in Planung),
Hardware-Farb-Kalibrierung, Farbraum ECI-RGB2

Für Vorlagen bis DinA1

Ergebnisse erfüllen die DFG-Praxisregeln im vollem Umfang.



Arbeitsstation Cobra

- Arbeitsraum mit normierten Lichtbedingungen
- Scanner: book2net Cobra
(<https://book2net.net/de/produkte/a1,a2,archivscanner,buchscanner,v-scanner/cobra/>)

Buchscanner mit V-förmiger Ablage (110°) und 2x X71Kamera;
oneshot-Kamera-Scann; 400dpi (Ausbau auf 600dpi in Planung)

Für Vorlagen bis DinA1

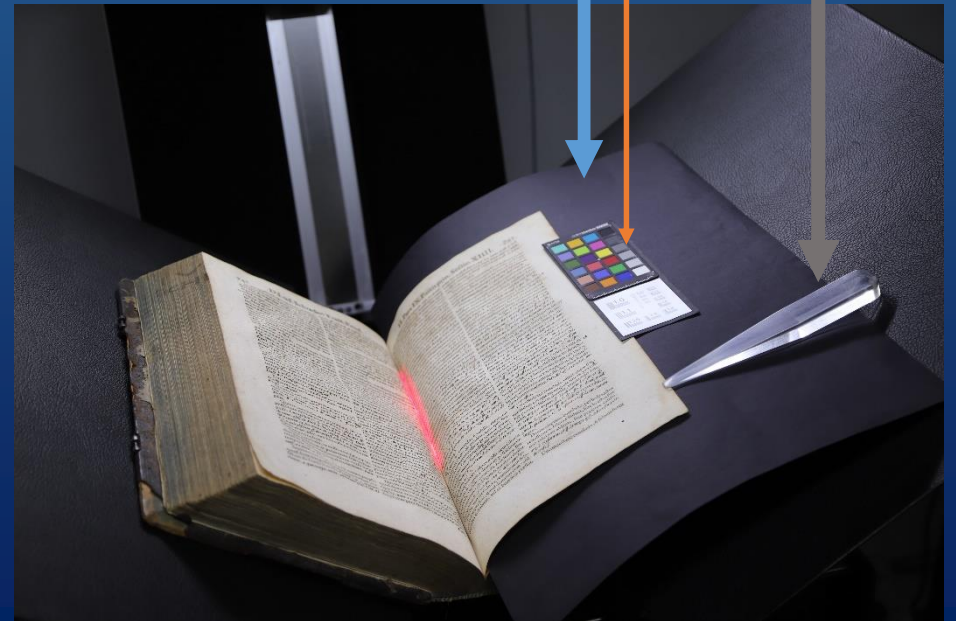
Ergebnisse erfüllen die DFG-Praxisregeln im vollem Umfang.

Buchschonende Digitalisierung.
Restauratorische Vorgaben, wie geringer Öffnungswinkel oder
berührungsarm, können erfüllt werden.



Arbeitsmerkmale im SDF:

- Seite hinterlegt
- Referenz mit Colorchecker-Linientarget
- „Münchner Finger“



Arbeitsstation Cobra



Buchdeckel /
Einband



[1]



[2]



[3] 1r



[4] 1v



[5] 2r



[9] 4r



[10] 4v



[11] 5r



[12] 5v



[13] 6r

Leere
Seiten

Günter: Kopialbuch
(1.1.1477-31.12.1798),
alten Universität Main,
Stadtarchiv Sig. 18/42
<https://visualcollections.ub.uni-mainz.de/urn/urn:nbn:de:hebis:77-vcol-25199>

Arbeitsstation Cobra



← → ↻ guten-berg-capture.ub.uni-mainz.de/autographen/content/wpage/479867 ☆ ⚙️ 👤

 **GUTENBERG CAPTURE**

Historische Quellen, digital verfügbar

UNIVERSITÄTS BIBLIOTHEK MAINZ 

HOME KONTAKT POLICY   

SUCHEN

🔍
Detailsuche

COLLECTIONS

- Gutenberg Capture
- Archivalien
- Autographen und Urkunden
- Urkunden
- Autographen
- Druckwerke
- Handschriften
- Inkunabeln
- Provenienzen
- Sammlung Rotbuch-Verlagsarchiv
- Themen

LISTEN

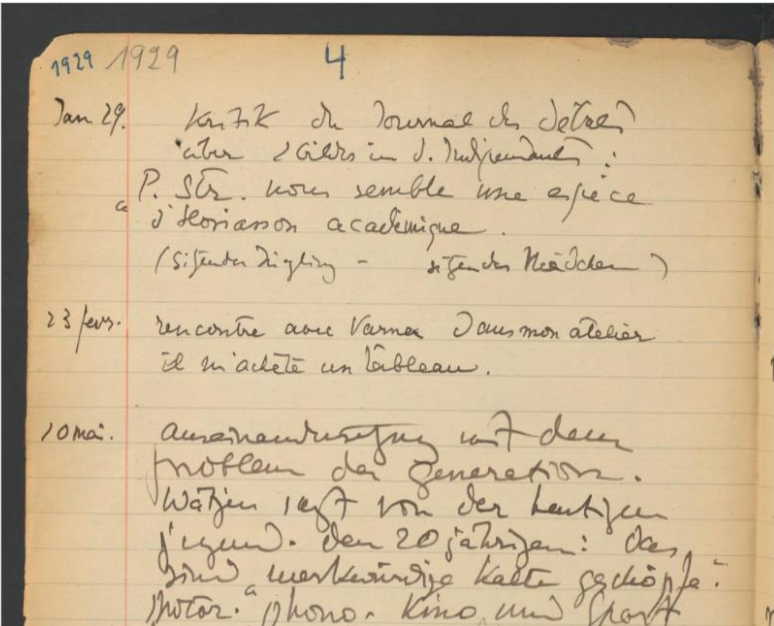
- Alle Titel
- Titel / Incipit
- Verfasser / Adressat
- Ort
- Drucker / Verleger
- Jahr

Titel Übersicht Seite

10 4

Im Manuskript suchen OK



1929

Jan 29.

Kritik de Journal des débats
über 2 bilder in d. Indépendants:
P. Str. nous semble une espèce
d'Hosliasson académique.
(sitzender jüngling – sitzendes Mädchen)

23 fevr.

rencontre avec Varna dans mon atelier
il m'achète un tableau.

10 mai.

Auseinandersetzung mit dem
problem der Generation.
Wätjen sagt von der heutigen
jugend, den 20 jährigen: das
sind „merkwürdige kalte Geschöpfe“.
Motor, phono, Kino und Sport
haben die alternden Museen verdrängt.

1800.-
800.-
300.- R.M.
150.- R.M.
1500.-
1500.-

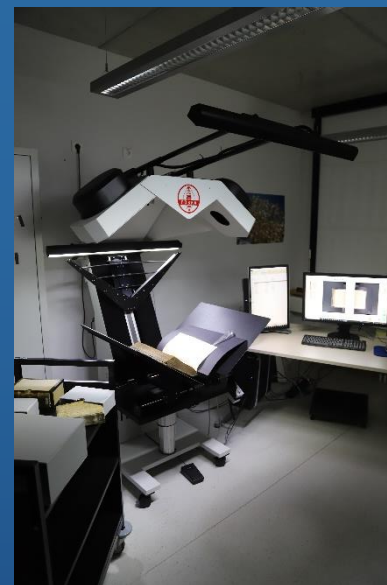
Poissonnier Place Victoire 1936
Wolff - New York badende Jungens 1937
Lad Lehner München danse espagnole 1935
Ladenburg Mainz Siesta 1937
Herbert Waston New York La chambre rouge 1937
Mr. X. Caire Egypt paysage de la Marne 1937
Le Masle portrait Bolette Nathanson 1937
Ladenburg Mainz le beau dimanche 1937
150.- R.M.
300.-
500.-

M^{me} Apollinaire - Paris - Son portrait 1937
James Linnmann - Besancon - vue de paris 1937

Paul Strecker, Tagebuch 3
Projekt: Prof. Dr. Wedekind
mit Akademie der Künste,
Berlin
und Paul-Strecker-Archiv

<https://visualcollections.ub.uni-mainz.de/urn/urn:nbn:de:hebis:77-vcol-21328>

Arbeitsstation Cobra



Johannes Ökolampadius
Annotationes piaae ac doctae
in evangelium Iouis
Basel 1533

<https://visualcollections.ub.uni-mainz.de/urn/urn:nbn:de:hebis:77-vcol-21663>



[833]



[834]



[835]



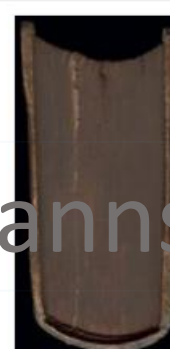
[838]



[839]



[840]



[841]



[842]



[843]

Zusätzliche Scanns

Arbeitsstation SMA

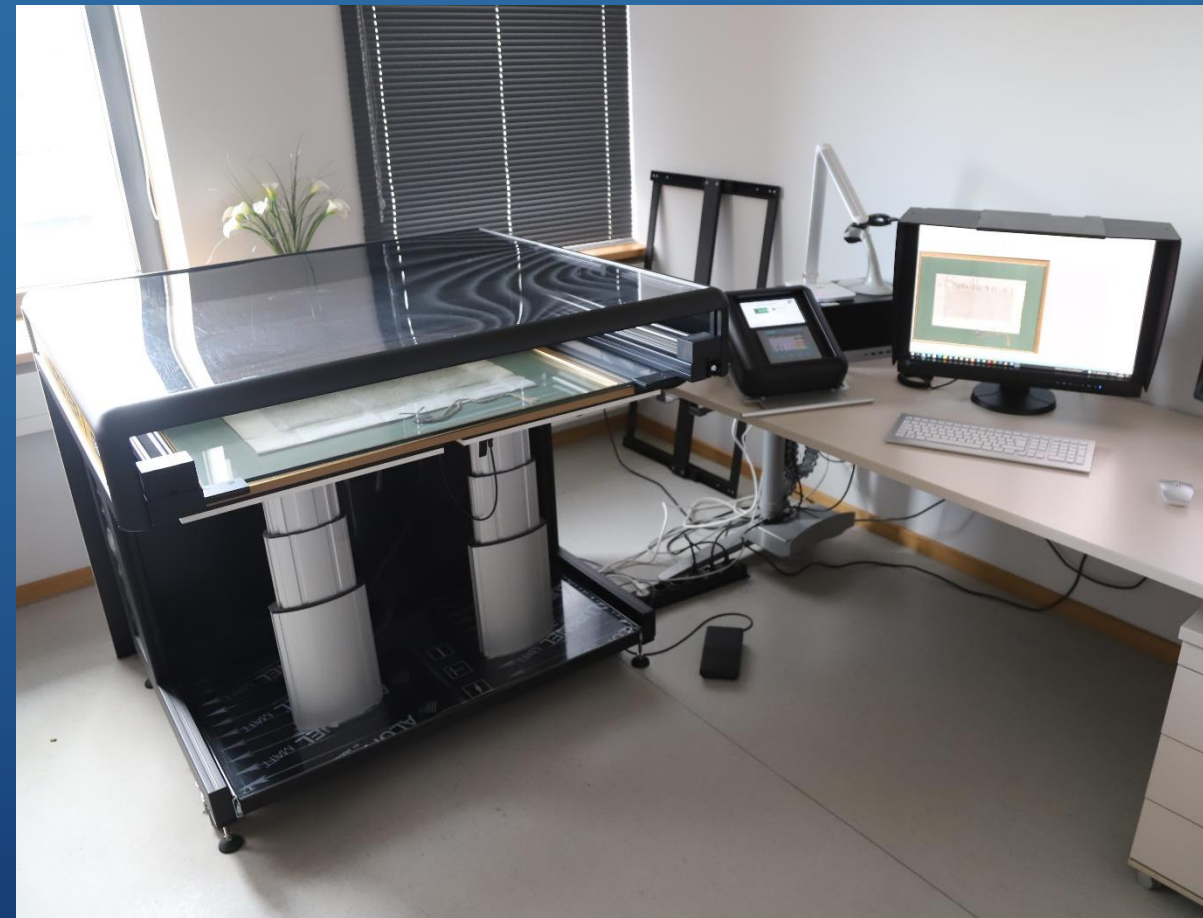
- Arbeitsraum ohne Normlicht
- Scanner: Scan Master 1 von SMA
(<https://www.smascanners.com/produkte/a1-buchscanner-scan-master-1>)

„Buchscanner“ mit Buchwippe und Zeilenscanner; 600dpi;
ICC-Farbprofil; Adobe-RGB-Farbraum

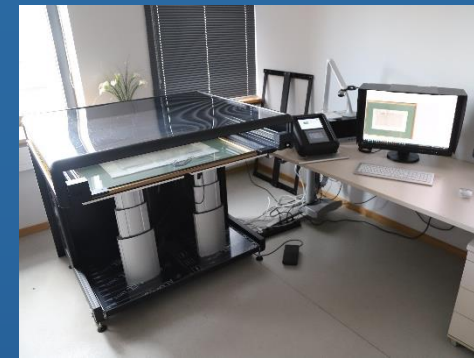
Für Vorlagen bis DinA1

Ergebnisse erfüllen die DFG-Praxisregeln im vollem Umfang.

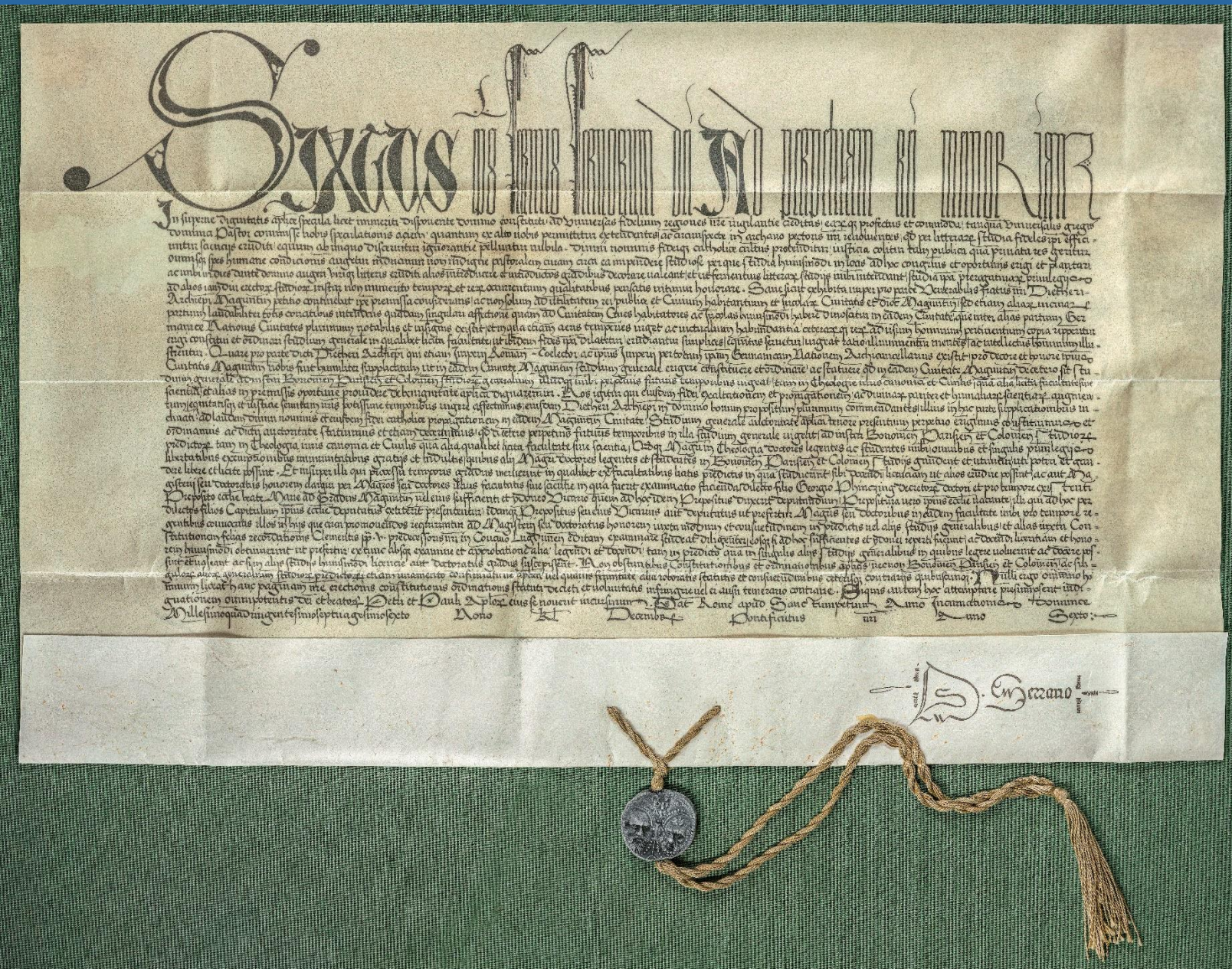
Wird nur für flache Vorlagen verwendet.



Arbeitsstation SMA

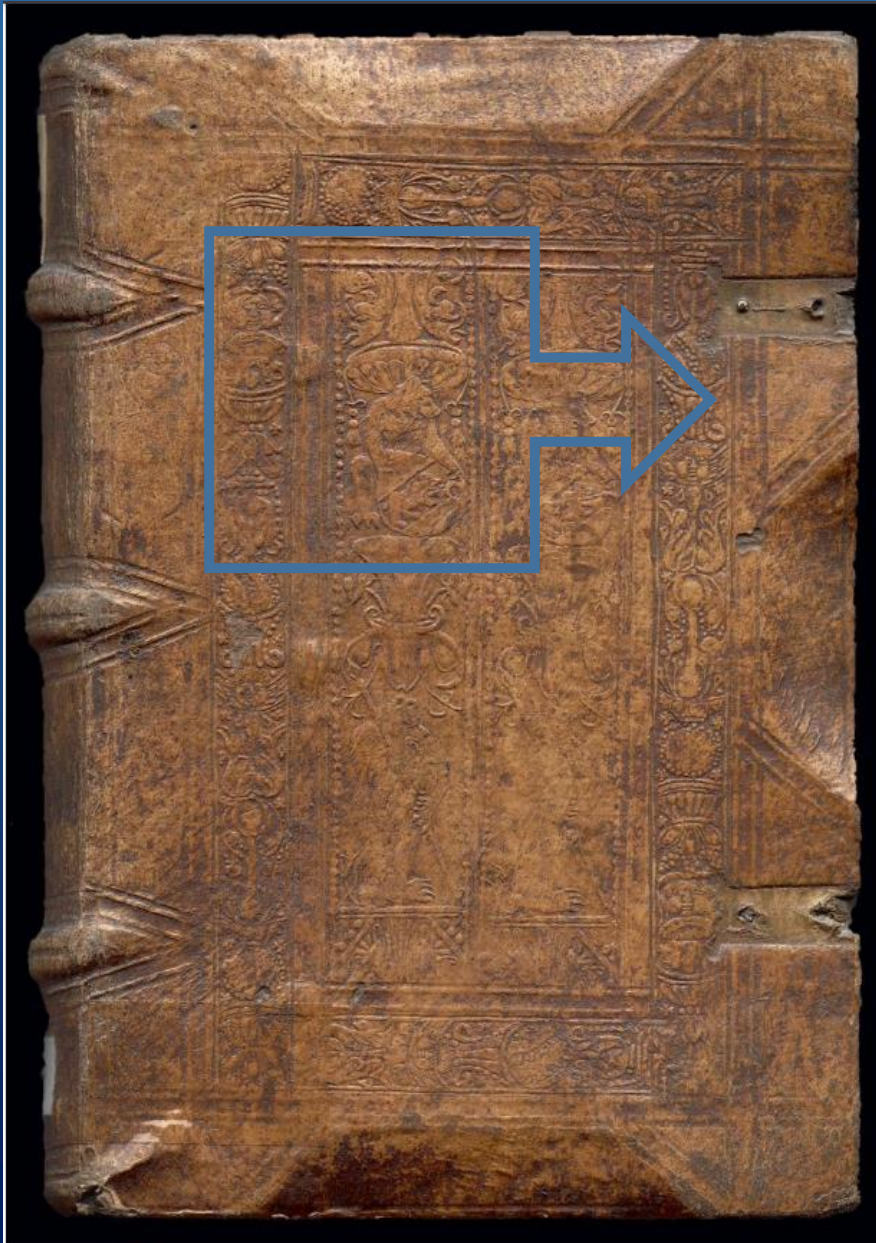


- Gute Tiefenschärfeeigenschaften
- Manipulierbare Belichtungseinheit
- Ermöglicht u.a. reflexionsarme Erfassung auch durch Glasrahmen



Kopie Gründungsurkunde
Universität Mainz, 1476
Scann durch Glasrahmen

Arbeitsstation SMA



Gute Tiefenschärfeeigenschaften
Manipulierbare Belichtungseinheit

- Ermöglicht u.a. reflexionsarme Erfassung auch durch Glasrahmen
- Reliefscann durch Streiflichteffekt

Johannes Ökolampadius
Annotationes piae ac doctae in
evangelium Ionis
Basel 1533

<https://visualcollections.ub.uni-mainz.de/urn:nbn:de:hebis:77-vcol-21663>

Vergleich Cobra - SMA



„Caspar Luyken fecit“
Johann Homann:
Neuer Atlas, 1711
<https://visualcollections.ub.uni-mainz.de/urn/urn:nbn:de:hebis:77-vcol-1973>

Cobra



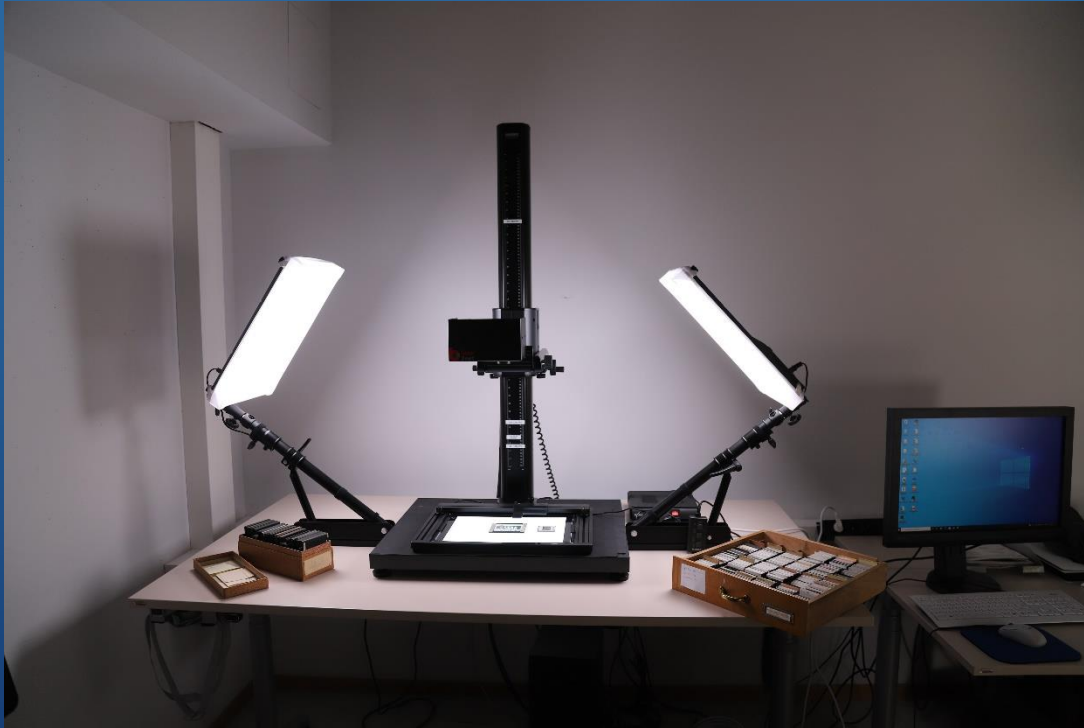
SMA

Arbeitsstation mit Dokumentenscanner



- Arbeitsraum ohne Normlicht
- Scanner: Kodak Alaris Ngenuity 9125
- Für Vorlagen bis DinA3, auch Endlospapier möglich
- Ergebnisse erfüllen nicht die DFG-Praxisregeln
- Wird nur für flache Vorlagen verwendet.
- Hoher Arbeitsdurchsatz:
bis ca. 1000 Blatt / 2000 Seiten pro Tag
- Einsatz: lose Blattsammlungen wie
Manuskripte, Aktenmaterial, Karteikarten usw.
- Erstellen von JPG, Tiff, PDF (auch mit OCR)

Arbeitsstation X71



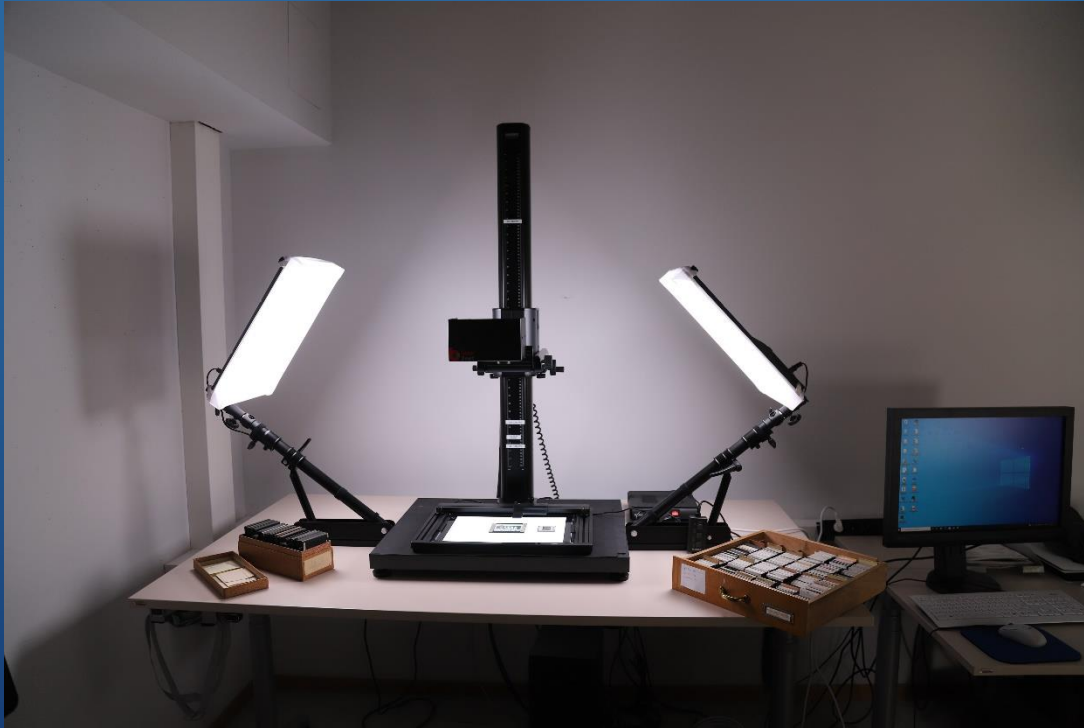
- Arbeitsraum mit Normlicht
- Scanner: Kamera X71 von book2net (<https://book2net.net/de/x71-kamera/>)
- 71 Mio. Bildpunkte, Hardware-Farb-Kalibrierung, Adobe RGB-Farbraum
- Für Vorlagen bis DinA2, Kerneinsatzbereich: diaphane Vorlagen wie Glasplatte, Dia, Negative
- Ergebnisse erfüllen die DFG-Praxisregeln
- Hoher Arbeitsdurchsatz: (neu – noch keine Stückzahlen erhoben)



bisherige Erfassung durch Nikon Coolscan 5000 ab

Bildnachweis: https://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/b/ba/Nikon_Coolscan_SF210.jpg

Arbeitsstation X71



- Arbeitsraum mit Normlicht
- Scanner: Kamera X71 von book2net (<https://book2net.net/de/x71-kamera/>)
- 71 Mio. Bildpunkte
- Für Vorlagen bis DinA2, Kerneinsatzbereich: diaphane Vorlagen wie Glasplatte, Dia, Negative
- Ergebnisse erfüllen die DFG-Praxisregeln
- Hoher Arbeitsdurchsatz: (neu – noch keine Stückzahlen erhoben)



Diathek_000093.jpg



Diathek_000093a.jpg



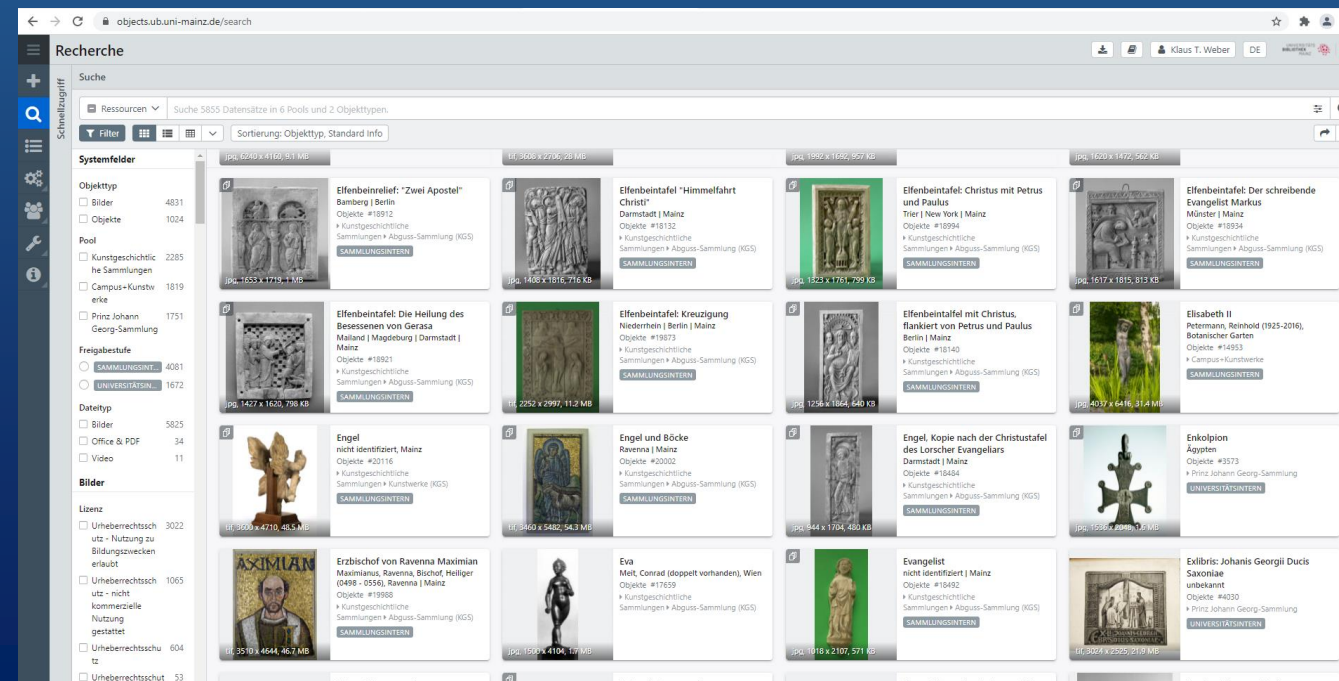
Diathek_000093a.tif

Dia-Nachlas Prof. Dr. Urs Peschlow
Beispieldia: mit Rahmen (Metadaten), JPG, Tif

Fotodokumentation



- Fotostudio
- Objektaufnahmen
- Einsatz Canon KB-Kamerasysteme



Weiteres:

- professionelle Bildbearbeitung (Montage, Freistellen, Farbkorrektur, usw.)
- Perspektive:
Ausbau der X71
zur 3d-Scannstation für Objekte

„Kommen Sie mit ihrem Anliegen im Bereich der Objektdigitalisierung und Fotodokumentation zu uns – wir im SDF freuen uns auf Sie!“



K3-S1_007347a.JPG



K3-S1_007347b.tif



K3-S2_007578a.JPG



K3-S2_007578b.tif



K3-S4_008010a.JPG



K3-S4_008010b.tif